

Praxisnahes Fortbildungsangebot zu „Entrepreneurship Education in der außerschulischen Jugendarbeit“

vom 06. – 08. Juni 2019 in Stuttgart

Inhalt und Ziel:

Die Bedeutung des nichtformellen Lernens ist in der Fachwelt unumstritten. Außerschulische Jugendbildung ist ein spezifischer Bereich der Jugendarbeit und findet außerhalb der Schule statt. Im Unterschied zu schulischen Bildungsträgern setzt das nichtformelle Lernen an der Lebenswelt junger Menschen an. Sie baut auf alltägliche Lebenserfahrungen junger Menschen und lebt von der freiwilligen Teilnahme in deren Freizeit, der Zugänglichkeit für alle sowie von Wertorientierung und Partizipation. **Entrepreneurship Education – Unterricht in unternehmerischem Denken und Handeln** umfasst im weiteren Sinn alle Bildungsmaßnahmen zur Weckung unternehmerischer Einstellungen und Fertigkeiten, bezieht sich also auf die Entwicklung bestimmter Werte und Haltungen und persönlicher Qualifikationen, die sowohl zur **Gründung eines Unternehmens** führen können als auch für die **unselbstständige Arbeit** wesentlich sind. Die Perspektive, sich mit Jugendlichen über die Chancen unternehmerischen Denkens auseinanderzusetzen, fehlt in der Jugendarbeit bisher völlig.

Benachteiligte Jugendliche werden in der (Fach)Öffentlichkeit zumeist aus einer defizitorientierten Perspektive heraus betrachtet, insbesondere bezüglich ihrer Aussichten auf Bildungserfolg. Der Zugang zum Arbeitsmarkt und das Zugehörigkeitsgefühl junger Menschen wird nach wie vor häufig über eine Beschäftigung bzw. über die Ausbildung definiert. Eine Unternehmensgründung als mögliche Zukunftsoption wird für diese Jugendlichen erst gar nicht in Betracht gezogen.

In einem 2,5-tägigen intensiven Workshop lernen die Teilnehmenden (Haupt- und Ehrenamtliche aus der Jugendarbeit), wie sie ökonomische Zusammenhänge anschaulich und lebendig vermitteln und auch bei schwer motivierbaren Jugendlichen Leistungsbereitschaft wecken können. Anhand von ökonomischen Fragestellungen werden wichtige persönliche, soziale, fachliche und methodische Kompetenzen entwickelt und geschult: Von Talenten und Hobbys zur Branchenwahl, Was ist ein Entrepreneur (Unternehmer)? Merkmale erfolgreicher Entrepreneure und ihre Ideen, Entwicklung einer Geschäftsidee und ihre Finanzierung, Marketing und Wettbewerbsvorteil, Erstellung & Präsentation eines Businessplans. Dieses Wissen geben die Teilnehmenden nach der Fortbildung an ihre Jugendlichen im Alter von 14 bis 27 Jahren vor Ort – mit viel mehr Zeit – weiter. Geschult werden sie von einem erfahrenen Team aus Wirtschaftswissenschaft und Pädagogik.

Die Fortbildung bietet Fachkräften neue Methoden und Ansätze zur Vermittlung von Unternehmergeist, Einblick in aktuelle Erkenntnisse aus Wissenschaft und Praxis zur Förderung von unternehmerischen Denken und Handeln, Methodisch-didaktischer Zugewinn durch Anregungen für einen handlungsorientierten Theorie-Praxis-Transfer, Austausch mit gleichgesinnten Fachkräften.

- Zielgruppe:** Fachkräfte aus der Sozial- und Migrationsarbeit, Fachkräfte der beruflichen Bildung.
- Veranstalter:** Veranstalter ist das *Network for Teaching Entrepreneurship* (NFTE) gemeinsam mit dem *Entwicklungswerk für soziale Bildung und Innovation* (ehemals Paritätisches Bildungswerk) LV Baden-Württemberg e.V.
- Veranstaltungsort:** Die Veranstaltung findet in den Räumlichkeiten des Entwicklungswerks für soziale Bildung und Innovation, Hauptstraße 28, 70563 Stuttgart statt. Die Wegbeschreibung finden Sie unter folgendem Link:
http://www.entwicklungswerk.org/wp-content/uploads/2018/08/PMGZ_Wegbeschreibung_Hotels_Sept_2018.pdf
- Anmeldung:** Bis zum **28. Mai 2019** per Anmeldeformular an
Entwicklungswerk für soziale Bildung und Innovation,
Projektmanagement Basri Aşkın
Hauptstraße 28, 70563 Stuttgart
Tel.: 0711 / 2155 – 192, EMail: askin@entwicklungswerk.org
Die Anzahl der Teilnehmenden ist auf max. 18 Personen begrenzt.
Die Seminarteilnahme ist kostenfrei (inkl. Verpflegung).

Die Fortbildung „Entrepreneurship Education“ wird unterstützt durch die Initiative für Existenzgründungen und Unternehmensnachfolge – ifex – des Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg (WM).